

Die kleine Parfümerie

Musikalisches Lustspiel von Willi Kollo nach dem Lustspiel „Der stille Kompagnon“ von Leo Lenz
Bühnenverlag: Kollo
Musikverlag: Crescendo / Edition Meisel GmbH - Berlin
UA: 1958

ORT UND ZEIT Eine kleine römische Parfümerie * Heute, morgen und gewiß auch noch übermorgen
INHALT Als die geschäftssinnige Julia ihre kleine Parfümerie an den attraktiven Romeo Ricci verkauft und zugleich ihr lukratives, nunmehr aber erkaltendes Verhältnis zum verheirateten Parfümerie-Fabrikanten Cesare Lossoli beenden will, wird eine folgenreiche Kettenreaktion amouröser Turbulenzen ausgelöst und der kleine Laden zur Arena sich offenbarer Gefühle, heimlicher Wünsche und stiller Erwartungen, von verhinderten Schäferstündchen, Täuschungen, mißverständlichen Situationen und entdeckter Wahrheiten.

Nicht nur, daß Giuditta, treue Gattin Cesares, hinter die variantenreichen Seitensprünge ihres Mannes kommt und durch ihre raffiniert-hintersinnige Methode den Parfüm-Casanova zur Räson bringt, sondern auch Romeo, der quicke Don Juan-Abkömmling, erfährt durch die resolute Giuditta und zielstrebig-entschlossene Julia eine nachhaltige Lektion in Sachen Liebe, Treue, Flirt und Geschäft. Und Julia ist es, die schließlich mit weiblicher Cleverneß Romeo fest an sich zu binden versteht.

Eine neue Liebes- und Lebenserfahrung macht auch Bonzo Torlani, smarter, angejahrter Party-Tiger mit den besten Beziehungen zur High Society und gleichermaßen Freund von Romeo und Julia: Die junge Violetta Taglione aus Salerno, der er eines Tages begegnet und in die er sich sofort verliebt, ist in Rom auf der Suche nach dem dem ihr noch unbekanntem Vater; dieser hat nämlich ihre Mutter vor zwanzig Jahren einfach sitzenlassen. Bonzos bemühte Recherchen sind unerwartet erfolgreich. - Sein damaliger Aufenthalt in Salerno hatte zumindest einer der beiden reizenden Schwestern Taglione eine lebendige Erinnerung hinterlassen!

- Musiknummern:1 Vorspiel
- 2 Duett „Ich glaube nicht an deine Treueschwüre“
 - 3 Terzett „Mal wieder ausgeh'n“
 - 4 Duett „Eine bezaubernd schöne Frau wie Sie“
 - 5 Duett „Man braucht dir ja nur einmal tief in die Augen zu schau'n“
 - 6 Duett „Tausendundeine Nacht hab ich an dich gedacht (Scheherezade)“
 - 7 Duett „Schließe deine Ladentüre zu“
 - 7a Finaletto
 - 8 Duett „Es gibt zu viele Frau'n“
 - 9 Duett „Julia, Julia, wozu sind die Träume da“
 - 10 Duett (Man braucht dir ja nur einmal tief in die Augen zu schau'n)
 - 11 Duett (Tausendundeine Nacht hab ich an dich gedacht)
 - 12 Lied (Es gibt zu viele Frau'n)
 - 13 Lied (Tausendundeine Nacht hab ich an dich gedacht)
 - 14 Lied (Ich glaube nicht an deine Treueschwüre)
 - 15 Reminiszenz (Ich glaube nicht an deine Treueschwüre)
 - 16 Lied „Ein Casanova hat's nicht leicht“
 - 17 Duett (Man braucht dir ja nur einmal tief in die Augen zu schau'n)
 - 18 Reminiszenz (Julia, Julia, wozu sind die Träume da)
 - 19 Duett (Schließe deine Ladentüre zu)
 - 20 Quartett „Im alten, im ewigen Roma“
 - 21 Quartett (Man braucht dir ja nur einmal tief in die Augen zu schau'n)
 - 22 Sextett (Mal wieder ausgeh'n)